



Kreativität in der Schneiderausbildung

Im August 2019 führte die uns bekannte Schweizerin Edith Müller in Moshi einen Kurs zur Schaffung kreativer afrikanischer Designprodukte mit speziellen Stoffen durch. Es entstanden farbenfrohe Produkte, wie sie hier abgebildet sind.



Farm Market Day in Usa River mit Produkten von den Berufsschulen Boma und Imani. Lehrerin Mrs. Whitnes von Boma VTC (sitzend).

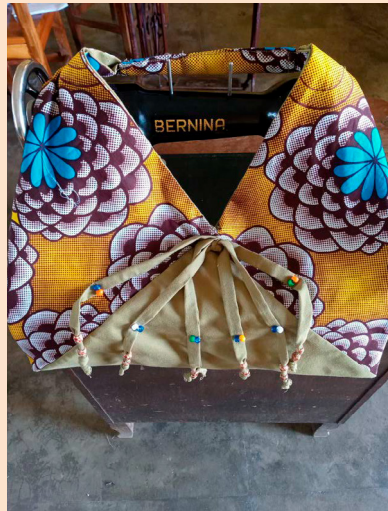


Am Kurs nahmen je zwei Lehrpersonen von den Berufsschulen Boma und Imani teil. Wie sie uns berichteten, haben sie sehr von diesem Kurs profitiert. Sie zeigten uns diverse Taschen, Rucksäcke, Etais usw. Es sind Produkte, die auch bei Touristen beliebt sind.

Edith Müller hat uns auch einige Absatzmöglichkeiten aufgezeigt, vor allem die Märkte in Arusha und Moshi. Im Gespräch konnten wir unsere Lehrpersonen (3 Schneiderinnen Mrs. Sr. Cleopha, Mrs. Whitnes, Mrs. Praxeda und 1 Schneider Mr. Isaak) motivieren, eine grössere Anzahl dieser Kreationen mit den Lehrlingen herzustellen und auf den Weihnachtsmärkten zum Verkauf anzubieten. →



Die Lehrpersonen machten mit grossem Interesse und Enthusiasmus mit. Es entstanden vielseitige und schöne Produkte. Im Jahr 2020 organisierte Edith wiederum einen Kurs. Diesmal coronabedingt mittels Videounterricht.



Video-Kurs von Edith Müller für Lehrpersonen in der Schneiderausbildung im Sommer 2020. Mit unserem Berater Mr. Evod. Links von ihm am Tisch sitzt Mr. Isaak, Schneider-Lehrer in Imani.

